

ORGANISATORISCHES UND TERMINE

1. Teil

(Grundkurs):

18:30—21:30 Uhr +
10:00—17:00 Uhr

2. Teil (Vertiefung):

18:30—21:30 Uhr +
10:00—17:00 Uhr

26.09. + 27.09.2025

12.12. + 13.12.2025

10.10. + 11.10.2025

09.01. + 10.01.2026

24.10. + 25.10.2025

23.01. + 24.01.2026

Praktikumsphase:

November 2025 und Dezember 2025

Coaching für das Praktikum:

19.11. und 03.12.

18.30-21.00 Uhr

Ein Abend Spirituali- tät:

17.12.

18.30-21.30 Uhr

Ausbildungsort:

Räumlichkeiten der Ev. Berufsschule für Pflege
des Rauhen Hauses, Weidestraße 126 , 22083
Hamburg

NEHMEN SIE KONTAKT AUF



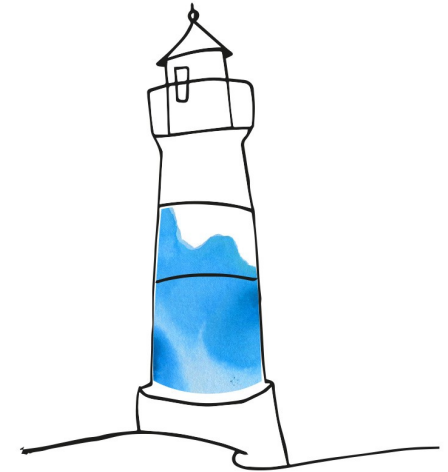
Ambulanter Hospizdienst Winterhude

Uta Reimers
Forsmannstraße 19, 22303 Hamburg
Tel: 040—2780 5758
Mail: reimers@bodelschwingh.com

Ambulanter
HOSPIZDIENST
im Hamburger Osten

Ambulanter Hospizdienst im Hamburger Osten

Uta Reimers
Horner Weg 190, 22111 Hamburg
Tel: 040—6590 8740
Mail: reimers@bodelschwingh.com



Sterbende begleiten lernen

Ausbildung in ehrenamtlicher Hospizbegleitung

*„Du bist wichtig,
weil du eben du bist.
Du bist bis zum letzten Augenblick deines Lebens
wichtig,
damit du nicht nur in Frieden sterben,
sondern auch bis zuletzt leben kannst.“*

Cicely Saunders

BEGLEITEN LERNEN

Ziel des Vorbereitungskurses ist es eine Haltung zu entwickeln, die sich an den Bedürfnissen sterbender Menschen orientiert, die achtsam die Würde und Selbstbestimmung Sterbender ernst nimmt und unterstützt, sowie die eigenen Grenzen wahrnimmt. Ehrenamtliche Hospizarbeit ergänzt die medizinische und pflegerische Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und arbeitet vernetzt mit allen an der Betreuung beteiligten Professionen zusammen.

Dabei kommt dem Ehrenamt die ganz besondere Aufgabe zu, den Betroffenen Zeit zu schenken und durch den Aufbau einer oftmals ganz intensiven und vertrauensvollen Beziehung, Unterstützung bei den individuellen Herausforderungen auf dem letzten Weg zu geben.

IHR BEITRAG

Die Kursgebühr beträgt 150 Euro inkl. Materialien.
Ermäßigungen und Ratenzahlung möglich.

WIR SUCHEN SIE

- Sie verfügen über Zeitressourcen und sind emotional stabil
- Sie können sich vorstellen, Menschen im eigenen Zuhause und in Pflegeeinrichtungen zu begleiten
- Sie sind bereit, im Team mitzuwirken
- Sie sind bereit, sich fortzubilden und selbst zu reflektieren

WIR BIETEN IHNEN

- Ein tolles ehrenamtliches Team
- Fachliche Begleitung
- Regelmäßige Supervision und Gruppenabende
- Regelmäßige Fortbildungen

Infoabend:

19.03.2025 von 18-20 Uhr

**Evangelische Schule für Pflege, Weidestraße
126, 22083 Hamburg**

Sollten Sie Interesse haben, aber zu diesem Termin verhindert sein,
sprechen Sie uns bitte an.

DER KURS

In einem Grundkurs, einem Praktikum mit begleitendem Coaching und einem daran anschließenden Vertiefungskurs setzen wir uns mit den Themen Sterben und Tod auseinander. Die Gestaltung der Ausbildung orientiert sich am Celler Modell und ist nicht konfessionell gebunden.

Themen sind unter anderem:

- Wahrnehmung
- Kommunikation
- Bösartige Erkrankungen
- Schmerz
- Demenz
- Trauer

Kursleitung:

Uta Reimers, Koordinatorin
Sabrina Huel, Koordinatorin

Außerdem werden externe Referent*innen zu einigen Themen eingeladen.